Besonders unangenehmer Polizeieinsatz in Bad Münde Im Drogenrausch: Zwei Polizisten verletzt, eine Frau bedroht, Scheibe eingeschlagen

Bad Münde (wbn). Immer wieder müssen Polizeibeamte bei ihren Einsätzen buchstäblich für andere "den Kopf hinhalten" und werden im Dienst verletzt. Die Hemmschwelle, körperliche Gewalt gegen Polizei einzusetzen, wird immer niedriger. So ist es auch gestern Mittag in Bad Münde zwei Polizisten geschehen.

Beide Beamte sind zur Zeit dienstunfähig, sagte ein Polizeisprecher gegenüber Radio Aktiv. Eine Frau hatte am Mittag die Polizei alarmiert, weil der ihr bekannte 21-Jährige sie bedrohte. Wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung sprach die Polizei einen Platzverweis aus. Zunächst befolgte der Mann den Platzverweis, kam aber nach gut drei Stunden - unter dem Einfluss von Rauschmitteln - zurück und schlug eine Fensterscheibe ein.

Fortsetzung von Seite 1

Die erneut herbeigerufene Polizei wollte den Mann aufgrund des geltenden Platzverweises mitnehmen. Der leistete Widerstand und verletzte einen Beamten an Kopf und Hand, den anderen an der Schulter. Inzwischen ist der 21-Jährige in einer Klinik für psychische Erkrankungen.